



CDU

DIE SACHSEN-ANHALT-PARTEI

UNSERE HEIMAT.

UNSERE VERANTWORTUNG.

Kurzprogramm zur Landtagswahl 2021

INHALT

03

Grußwort von Dr. Reiner Haseloff

04

Die Bilanz unserer Landesregierung

06

Unser Spitzenkandidat
Dr. Reiner Haseloff

08

Wir sorgen für Arbeit und Wohlstand

10

Familien - Das Herz unseres Landes

12

Sicherheit - Mehr als ein Gefühl

14

Bildung - Vielfältig, Digital, Gut!

16

Gleichwertiges Leben
in Stadt und Land

18

Kultur - Grundpfeiler
unserer Gesellschaft

20

Unsere Direktbewerberinnen
& Direktbewerber



DR. REINER HASELOFF MDL

**“Lassen Sie
uns unser
Land
gemeinsam
weiter
voranbringen.**

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Sachsen-Anhalt,

Sie haben am 6. Juni die Wahl: Mit uns den erfolgreichen Weg der vergangenen Jahre weitergehen – oder Ungewisses ausprobieren? Sie entscheiden, in welche Richtung sich unsere Heimat entwickeln wird.

Viel war ich in dieser Zeit als Ihr Ministerpräsident in unserem Land unterwegs, das mir nur noch mehr ans Herz gewachsen ist: weitläufige Natur, lebendige Städte, heimelige Dörfer – und Menschen, die wie ich unser Land lieben, hier verwurzelt sind und für ihre Heimat leben. Das ist unser Sachsen-Anhalt.

Viel haben wir seit 2011 erreicht. Weit mehr Menschen haben Arbeit, die Löhne liegen im ostdeutschen Vergleich auf Platz zwei und jeder Jugendliche kann eine Ausbildung beginnen.

Darauf sind wir stolz – und wissen doch zugleich: Viel bleibt noch zu tun. Lassen Sie uns – anstatt Erreichtes zu verspielen – unser Land gemeinsam weiter voranbringen. Dafür bitten wir Sie um Ihr Vertrauen.

Wie bisher mit Bedacht, mit Verständnis für die großen Herausforderungen ebenso wie für die wichtigen kleinen Sorgen.

Herzlich,

Ihr Dr. Reiner Haseloff MdL

5 erfolgreiche Jahre!



Die Arbeitslosigkeit ist auf dem niedrigsten Stand seit der Wende. Unternehmen haben ihr Engagement in Sachsen-Anhalt ausgebaut, der Strukturwandel in der Braunkohleregion nimmt Fahrt auf.



Es wurde weiter kräftig investiert: in die Wirtschaftsförderung und den Ausbau der Infrastruktur, in die Kinderbetreuung und den Erhalt des kulturellen Reichtums im Land, in Bildung und Wissenschaft.



Sachsen-Anhalt ist führend in der Nutzung der erneuerbaren Energien. Sachsen-Anhalt wird zu einem Vorreiter bei der Nutzung der Wasserstofftechnologie.



DIE BILANZ UNSERER LANDESREGIERUNG

(2016 - 2021)



10%^{*1}

sind die Bruttolöhne
seit 2016 gestiegen

27%^{*1}

weniger Arbeitslose
in Sachsen-Anhalt
seit 2016

81%^{*2}

der Sachsen-Anhalter
sind stolz auf ihr
Bundesland!

62%^{*2}

der Sachsen-Anhalter
blicken optimistisch in
die Zukunft!

*1 Jahresdurchschnitt 2020 im Vergleich zum Jahresdurchschnitt 2016

*2 Quelle: Sachsen-Anhalt-Monitor 2020

“

**Mein Motto: Streng in
der Sache, milde in der
Form, treu sich selbst.**

UNSER SPITZENKANDIDAT

DR. REINER HASELOFF



Die Familie des Ministerpräsidenten ist bereits seit Generationen fest in Wittenberg verwurzelt. Reiner Haseloff stammt aus bescheidenen Verhältnissen. Seine Mutter war Facharbeiterin, sein Vater Schlosser.

Reiner Haseloff trat 1976 in die Ost-CDU ein und wurde nach der Wende 1990 ein aktiver Teil der Union.

„Nach den kirchlichen Wendeaktivitäten kandidierte ich bei den ersten Kommunalwahlen im Frühjahr 1990: Wahl in den Stadtrat, den Kreistag, später stellvertretender Landrat – Das war mein Weg in die Politik.“

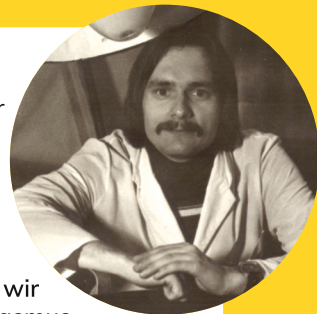


Noch heute lebt Reiner Haseloff mit seiner Frau in der Lutherstadt Wittenberg. Er hat zwei Söhne und fünf Enkelkinder.



Nach dem Abitur in Wittenberg studierte Reiner Haseloff Physik in Dresden und Berlin.

„Das war gerade die Zeit als die erste Mondlandung stattfand. Das haben wir alle live verfolgt. Da waren wir natürlich alle voller Enthusiasmus. Deshalb bin ich Physiker geworden.“




Reiner Haseloffs Leitmotiv war stets seine kirchliche Bindung – sogar schon zu Zeiten der DDR.

„Jeden Sonntag besuche ich die Heilige Messe. Coronabedingt derzeit teilweise virtuell. Sachsen-Anhalt hat auf 2,2 Millionen Einwohner knapp 72.000 Katholiken, da kenne ich fast jeden Pfarrer.“



A construction worker wearing a grey hard hat and a bright yellow high-visibility vest is seen from the back, holding a tablet computer. The tablet screen displays a construction site with scaffolding and buildings. The background is a blurred construction site with scaffolding and buildings under a clear blue sky.

**WIR SORGEN WEITERHIN
FÜR ARBEIT UND
WOHLSTAND!**



Sachsen-Anhalts Wirtschaft hat sich gut entwickelt. Die Arbeitslosigkeit ist deutlich gesunken, die Löhne sind gestiegen. Wir setzen uns dafür ein, dass Sachsen-Anhalt weiterhin ein attraktiver Wirtschaftsstandort bleibt - mit zukunftssicheren Arbeitsplätzen und fairen Löhnen. Wir schaffen die Rahmenbedingungen für künftige Fachkräfte und fördern weiterhin Innovationen und Wettbewerbsfähigkeit.

Schneller Aufschwung nach Corona:

Wir werden dafür sorgen, dass unsere Unternehmen auch in den nächsten Monaten durch angemessene Hilfsmaßnahmen unterstützt werden. Für in Not geratene Unternehmen wollen wir steuerliche Erleichterungen auf Bundes- und Landesebene erreichen.

Keine Steuererhöhungen:

Die CDU will keine Erhöhung von Steuern, Abgaben und Beiträgen. Steuererhöhungen treffen vor allem den Mittelstand und verhindern Investitionen.

Handwerk stärken:

Mit der Wiedereinführung der Meisterpflicht stärken wir das Handwerk. Wir werden dafür sorgen, dass die Meistergründungsprämie auch in den kommenden Jahren finanziell im Landeshaushalt verstetigt wird.

Strukturwandel meistern:

Wir werden den beschlossenen Ausstieg aus der Braunkohle so angehen, dass wir den Menschen in den betroffenen Regionen neue Zukunftsperspektiven bieten können und neue attraktive und hochwertige Arbeitsplätze schaffen.

Durch digitalen Wandel Bürokratie abbauen:

Mit einem landesweiten Online-Zugangsgesetz auf allen Verwaltungsebenen schaffen wir die Voraussetzungen für die Digitalisierung von Fach- und Verwaltungsverfahren. Mit unserer E-Government-Strategie treiben wir die Schaffung digitaler Arbeitsprozesse bei den Behörden weiter voran. Genehmigungsverfahren durch digitale Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligungen sollen noch schneller werden.



FAMILIEN SIND DAS HERZ UNSERES LANDES!

Wir kämpfen weiter dafür, unser Bundesland zum familienfreundlichsten Land in Deutschland zu machen. Für uns ist die Ehe kein überholtes Lebensideal, sondern weiterhin besonders förderungs- und unterstützenswert.

Kita-Betreuung verbessern:

Wir werden die Qualität der Kindertageseinrichtungen weiter steigern. Dazu werden wir den Betreuungsschlüssel verbessern. Die Elternbeiträge wollen wir möglichst niedrig halten.

Fachkräfte für Kitas gewinnen:

Neben der Qualifizierung von Quereinsteigern muss auch die Berufsausbildung auf diesem Gebiet attraktiver gestaltet werden. Unser Ziel bleibt die Schaffung einer dualen Berufsausbildung, inkl. Ausbildungsvergütung.



Familienfreundliches Studieren:

Wir werden im engen Dialog mit Hochschulen und Kommunen nach geeigneten Möglichkeiten suchen, um eine ausreichende Kinderbetreuung zu organisieren. Die Hochschulen sind gefordert, eigene Vorschläge für mehr Familienfreundlichkeit einzubringen.

Alleinerziehende unterstützen:

Alleinerziehende mit minderjährigen Kindern sind von überdurchschnittlich vielen sozialen Belastungen betroffen. Deshalb werden wir auf diese Gruppe der Gesellschaft und deren Interessen ein besonderes Augenmerk haben und entsprechende Unterstützungsangebote gestalten.

Hilfe für Kinder in Not:

Wir schaffen ein landesweit erreichbares Kompetenzzentrum für Kinder in Not. Unser Ziel ist ein starkes Netz von Prävention, Intervention und wirksamen Hilfen zum bestmöglichen Schutz der Kinder und Jugendlichen in unserem Land.

SICHERHEIT – MEHR ALS EIN GEFÜHL

Wir als CDU wollen, dass sich die Menschen in Sachsen-Anhalt ohne Angst vor Straftaten und Gewalt sicher und zu Hause fühlen. Rechtsfreie Räume wird es mit uns in Sachsen-Anhalt nicht geben.

Die Polizei weiter stärken und besser ausstatten:

Unsere Polizei muss für die zukünftigen Herausforderungen gewappnet sein. Aus diesem Grund werden wir mehr Polizistinnen und Polizisten einstellen, bis wir die Sollstärke von 7.000 Polizeivollzugsbeamten in Sachsen-Anhalt erreicht haben. Wir wollen unsere Polizei zukünftig mit Tasern ausstatten, denn die Distanz-Elektroschockgeräte sind eine wirkliche Alternative zum Schusswaffeneinsatz. Das Pilotprojekt Body-Cams (kleine Schulterkameras, die bestimmte Einsätze der Polizei visuell festhalten können) werden wir flächendeckend in Sachsen-Anhalt einführen.

Ein leistungsstarker Brand- und Katastrophenschutz:

Für einen verlässlichen Brandschutz werden wir das Programm zur Förderung des kommunalen Brandschutzes fortsetzen und am angekündigten 100 Millionen Euro Investitionsprogramm festhalten. Wir werden gemeinsam mit dem Landesfeuerwehrverband



die Weiterentwicklung der Dienstbekleidung sowie eine zentrale Stelle zur Beschaffung von Technik, Material und Ausstattung prüfen. Dazu gehören Drohnen, mobile Löschwasserbehälter, geländefähige Fahrzeuge und Luftunterstützung.

Migration und Integration nach klaren Regeln:

Wir halten an dem Asylgrundrecht und an dem Flüchtlingsschutz der Genfer Flüchtlingskonvention fest. Flüchtlingsschutz ist Schutz auf Zeit und muss im Normalfall in einer Rückkehr in das Herkunftsland enden, wenn der Fluchtgrund entfallen ist. Ein Bleiberecht für alle lehnen wir strikt ab.

Den Rechtsstaat stärken:

Die CDU Sachsen-Anhalt ist der Garant dafür, dass die Justiz ihre vielfältigen und verantwortungsvollen Aufgaben erledigen kann. Darum stellen wir sie mit ausreichend Personal aus. Den Verfassungsschutz werden wir im Kampf gegen den Extremismus personell noch weiter ausbauen und die Zusammenarbeit mit anderen Behörden verbessern.



Videoüberwachung:

Um Gewaltdelikte und Vandalismus zu verhindern, werden wir die Videoüberwachung weiter ausbauen, damit sich alle Menschen sicher fühlen können.

BILDUNG – VIELFÄLTIG, DIGITAL, GUT!

Bildung ist die Voraussetzung für beruflichen Erfolg, gesellschaftliche Teilhabe und persönliche Erfüllung. Von zentraler Bedeutung ist für uns der Erhalt eines gegliederten Schulwesens, das sich an Leistung und Unterstützungsbedarf orientiert. Wir lassen keine politischen Experimente an unseren Schülerinnen und Schülern zu.



Mehr Lehrkräfte ausbilden und einstellen:

Wir werden die Neueinstellungen von Lehrkräften weiter vorantreiben. Deshalb werden wir auch die Lehramtsausbildung stärken und die Studienplätze auf 1.200 erhöhen. Um Lehrkräfte für Regionen mit hohem Bedarf zu gewinnen, wollen wir finanzielle Anreize schaffen.

Schulsozialarbeit fest verankern:

Die Schulsozialarbeit trug in den letzten Jahren einen großen und wichtigen Teil dazu bei, die Lehrkräfte in ihrem Erziehungs- und Schutzauftrag zu unterstützen. Daher wollen wir die Stellen für Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter bedarfsorientiert bereitstellen.



Digitale Bildung fördern:

Wir wollen die Digitalisierung der Schulen mit Hochdruck vorantreiben und digitale Programme für lebenslanges Lernen sowie Möglichkeiten zur Durchführung von Fernunterricht fördern. Hierzu sollen insbesondere Klassenzimmer mit moderner Technik ausgestattet, sichere Netzwerke in Schulen eingerichtet und die Schulen zügig an das Breitbandnetz angeschlossen werden.

Der Erwerb medienpädagogischer Kompetenzen muss künftig einen breiteren Raum in der Lehreraus- und Weiterbildung erhalten und in allen Schulformen vermittelt werden.



Exzellente Wissenschaft und Forschung:

Hoch- und Fachschulen wollen wir zu Orten exzellenter Forschung, Ausbildung und Nachwuchsförderung ausbauen. Dies soll dazu beitragen, dass perspektivisch zumindest eine Exzellenzuniversität im Land Sachsen-Anhalt verortet werden kann.



GLEICHWERTIGES LEBEN IN DER STADT UND AUF DEM LAND

Als die Sachsen-Anhalt-Partei ist es unser Anspruch, unabhängig vom jeweiligen Wohnort für alle Menschen in unserem Land ein lebenswertes Umfeld zu erhalten beziehungsweise zu schaffen. Wir stehen für ein gleichwertiges Leben in der Stadt und auf dem Land.

Selbstständigere Gemeinden:

Wir setzen uns für mehr Mittel aus dem kommunalen Finanzausgleich auch für kleine Kommunen ein – für Kinderbetreuung, Infrastruktur und Ehrenamt. Für strukturschwache Kommunen planen wir eine finanzielle Grundsicherung, damit auch sie ihre öffentlichen Aufgaben erfüllen können.

Die richtige Mobilität für jeden:

Wir lehnen eine ideologisch motivierte Technologiefeindlichkeit sowie diskriminierende Fahrverbote strikt ab. Wir stehen für gute Mobilität im ganzen Land, vom Bürgerbus bis zum Familien-Diesel.

Pendler unterstützen:

Wir fordern eine Erhöhung der Pendlerpauschale auf 40 Cent/km und wollen mit einem eigenen Landesprogramm 500 neue Pendlerparkplätze und eine gezielte Unterstützung von Fahrgemeinschaften erreichen.

Die Digitalisierung des ländlichen Raums beschleunigen:

Wir setzen uns für eine flächendeckende Breitband- und Mobilfunkinfrastruktur im gesamten Land ein. Um die Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse insbesondere im ländlichen Raum zu erreichen, wird diese prioritär bei Digitalisierungsvorhaben eingestuft.

Überall gut versorgt:

Wir setzen uns dafür ein, dass das erfolgreiche Landarztquotenprogramm verstetigt wird. Deshalb werden wir die Lücken in der Versorgung älterer Menschen ebenso schließen, wie die Versorgung von jungen Menschen und Familien weiter sichern. Wir brauchen die Spezialisierung ausgewählter Krankenhausstandorte, ebenso wie auskömmlich finanzierte wohnortnahe Krankenhäuser der Grundversorgung.



KULTUR – GRUNDPFEILER UNSERER GESELLSCHAFT

Kunst und Kultur sind kein überflüssiger Luxus, sondern Lebenselixier für die Menschen. Deshalb setzen wir uns weiter dafür ein, das reichhaltige geschichtliche und kulturelle Erbe unseres Landes zu bewahren und erlebbar zu machen, damit alle Generationen an diesem Schatz teilhaben können.

Kulturelle Bildung:

Ein Schwerpunkt kultureller Bildung muss die Kinder- und Jugendarbeit sein. Für diese wichtige Aufgabe werden wir die Kultureinrichtungen mit pädagogischem Fachpersonal verstärken.

Die Museumslandschaft sichern:

Um die regionalen Museen zu erhalten und weiterzuentwickeln, braucht es die Unterstützung des Landes. Schwerpunktsetzungen sind hier unabdingbar. Für uns ist das reformatorische Wirken Thomas Müntzers fester Bestandteil der Reformationsagenda in Sachsen-Anhalt. Wir werden das Jubiläums „500 Jahre Bauernkrieg“ im Jahr 2025 mit einer Landesausstellung würdigen.





Musik- und Theatertradition erhalten:

Theater und Orchester brauchen Planungs- und Bestandssicherheit. Das erfolgreiche System der Theaterverträge muss fortgeführt werden. Gerade Sachsen-Anhalts Musikfeste bilden die musikalische Vielfalt des Landes ab. Wir werden sie weiter fördern und unterstützen.

Landesidentität herausarbeiten:

Zur Stärkung der Landesidentität brauchen wir ein „Haus der Geschichte“, das mit den bestehenden Einrichtungen zusammenarbeitet. Dort sollen landesweite Themen der Kulturgeschichte ebenso präsentiert werden, wie der kulturelle Reichtum der historischen Regionen.

Landesstiftungen bewahren:

Die Landesstiftungen erforschen und vermitteln die Kulturgeschichte Sachsen-Anhalts und tragen erheblich zur Bekanntheit und touristischen Attraktivität unseres Kulturlandes bei. Wir werden die Stiftungen so ausstatten, dass sie ihre Aufgabe nachhaltig erfüllen können.

Kulturförderung vereinfachen:

Wir verfolgen weiterhin das Ziel, die Kulturförderung zu vereinfachen. Lange Zuwendungsverfahren verhindern die Umsetzung von Projekten und müssen verkürzt werden.



UNSERE DIREKTBEWERBER



CARSTEN BORCHERT MDL

Salzwedel (01)
carsten-borchert.de



SANDRA HIETEL

Gardelegen-Klötze (02)
sandra-hietel.de



CHRIS SCHULENBURG MDL

Havelberg-Osterburg (03)
chris-schulenburg.de



XENIA SCHÜSSLER

Stendal (04)
xenia-schüssler.de



THOMAS STAUDT

Genthin (05)
thomas-staudt.de



MARKUS KURZE MDL

Burg (06)
markuskurze.de



TIM TEßMANN

Haldensleben (07)
tim-tessmann.de



HOLGER STAHLKNECHT MDL

Wolmirstedt (08)
holger-stahlknecht-mdl.de

INNEN & DIREKTBEWERBER



GUIDO HEUER MDL

Oschersleben-Wanzleben (09)
guido-heuer.de



STEPHEN GERHARD STEHLI

Magdeburg I (10)
stehli-md.de



TOBIAS KRULL MDL

Magdeburg II (11)
tobias-krull.de



ANNE-MARIE KEDING

Magdeburg III (12)
anne-marie-keding.de



ANDREAS SCHUMANN MDL

Magdeburg IV (13)
schumann-md.de



THOMAS KRÜGER

Halberstadt (14)
cduharz.de



ALEXANDER RÄUSCHER

Blankenburg (15)
cdu-osterwieck.de



ANGELA GORR MDL

Wernigerode (16)
angela-gorr.de

UNSERE DIREKTBEWERBER



ULRICH THOMAS MDL

Quedlinburg (17)
ulrich-thomas.de



DETLEF GÜRTH MDL

Aschersleben (18)
cdu-salzland.de



SVEN ROSOMKIEWICZ

Staßfurt (19)
wk19.de



DR. GUNNAR SCHELLENBERGER

Schönebeck (20)
cdu-salzland.de



STEFAN RULAND

Bernburg (21)
stefanruland.de



OLAF FEUERBORN

Köthen (22)
cdu-abi.de/Olaf.Feuerborn



DIETMAR KRAUSE MDL

Zerbst (23)
krause-dietmar.de



DR. REINER HASELOFF MDL

Wittenberg (24)
reiner-haseloff.de

INNEN & DIREKTBEWERBER



SIEGFRIED BORGWARDT MDL

Jessen (25)

siegfried-borgwardt.de



DR. ANJA SCHNEIDER

Dessau-Roßlau (26)

dr-anja-schneider.de



KARIN TSCHERNICH-WEISKE

Dessau-Roßlau-Wittenberg (27)

tschernich-weiske.de



LARS-JÖRN ZIMMER MDL

Bitterfeld-Wolfen (28)

zimmerkuemmertsich.de



MICHAEL SCHEFFLER

Saalekreis (29)

michael-scheffler.com



RENÉ BARTHEL

Eisleben (30)



MATTHIAS REDLICH

Sangerhausen (31)

matthias-redlich.de



EVA FEUßNER

Querfurt (32)

evafeussner.de

UNSERE DIREKTBEWERBERINNEN & DIREKTBEWERBER



SVEN CZEKALLA

Merseburg (33)
sven-czekalla.de



FRANK BOMMERSBACH MDL

Bad Dürrenberg-Saalekreis (34)
fbommersbach.de



CHRISTIAN ALBRECHT

Halle I (35)
christian-albrecht.net



MARCO TULLNER MDL

Halle II (36)
tullner.de



KERSTIN GODENRATH

Halle III (37)
kerstin-godenrath.de



THOMAS KEINDORF MDL

Halle IV (38)
thomas-keindorf.de



ELKE SIMON-KUCH

Weißenfels (39)
elkesimonkuch.de




DANIEL STURM MDL

Naumburg (40)
daniel-sturm.de



ARND CZAPEK

Zeitz (41)
unser-arnd.de

A photograph of a European town square. On the left is a half-timbered house with a steep gable and flower boxes. On the right is a large stone building with a statue and ivy. In the foreground, there are outdoor cafe tables with green umbrellas. A white text box is overlaid on the left side of the image.

**Unsere Kandidatinnen und
Kandidaten wissen, wo vor Ort
der Schuh drückt. Sie setzen
sich für ihre Heimat ein. Auch
daraus ziehen wir unsere Kraft
als die Sachsen-Anhalt-Partei.**



**UNSERE HEIMAT.
UNSERE VERANTWORTUNG.**

KONTAKT

Herausgeber:

CDU Sachsen-Anhalt

Anschrift:

CDU Sachsen-Anhalt

Landesgeschäftsführer Mario Zeising

Fürstenwallstraße 17

39104 Magdeburg

Tel.: (0391) 566 68 10

Fax: (0391) 566 68 30

E-Mail: presse@cdulsa.de



@cdulsa



@cdu_lsa



@cdulsa



CDU Sachsen-Anhalt

Bildnachweise: S. 1: prostoooleh - envato.com // S. 3: Steffen Böttcher // S. 4: Paula Fuchs // S. 5: marcus_hofmann - stock.adobe.com // S. 7: Quelle Privat, „Gemeinsames Bild mit Frau Haseloff“: Steffen Böttcher; „Kirche“: artfocus - stock.adobe.com // S. 10: Halfpoint - stock.adobe.com // S. 11: Marina Andrejchenko - stock.adobe.com // S. 12: Daniel Etzold - stock.adobe.com // S. 13: Maria Manneck Fotografie und Design // S. 14: „Schulkinder“: Africa Studio - stock.adobe.com, „braunhaariges Mädchen“: Halfpoint - stock.adobe.com // S. 15: „Mädchen am Computer“: Aleksandra Suzi - stock.adobe.com, „Denkmal“: marcus_hofmann - stock.adobe.com // S. 16: pressmaster - stock.adobe.com // S. 17: joyfotoliakid - stock.adobe.com // S. 18: Fotografie Janos Stekovics // S. 19, oben: Christiane Nöthen, unten: Fotografie Janos Stekovics // S. 23: marcus_hofmann - stock.adobe.com // S. 26: Steffen Böttcher

A portrait of Dr. Reiner Haseloff, a middle-aged man with grey hair and glasses, wearing a blue suit, white shirt, and red tie. He is standing in a blurred urban setting. The image is framed by a yellow and black curved border on the left and bottom, and a white box on the top right containing the CDU logo and name.

CDU

DIE SACHSEN-ANHALT-PARTEI

DR. REINER

HASELOFF

Unser Ministerpräsident